

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 128. Ratssitzung vom 13. Januar 2021

3467. 2019/277

Motion von Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Sebastian Vogel (FDP) und 1 Mitunterzeichnenden vom 19.06.2019:

Verwendung des Gebäudes an der Röslistrasse 10 für den Unterricht und die Betreuung der Schule Weinberg-Turner

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Hochbaudepartements namens des Stadtrats bereit, die Motion entgegenzunehmen.

Dr. Balz Bürgisser (Grüne) begründet die Motion (vergleiche Beschluss-Nr. 1402/2019): Diese Motion handelt von der Schule Weinberg-Turner im Quartier Unterstrass. Wir haben im Rat bereits mehrmals über diese Schule gesprochen. Im Oktober 2020 haben wir dem sinnvollen Postulat 2019/291 zugestimmt, das verlangt, dass der Strassenraum neben dem Schulhaus Turner als Spiel- und Pausenplatz eingerichtet wird. Im Oktober 2019 debattierten wir über einen verrückten Plan der Stadt, nämlich ein dreigeschossiger Züri-Modular-Pavillon unmittelbar oberhalb des Schulhauses Turner mitten auf dem Sportareal Rösli. Diesem Pavillon-Klotz stimmte der Gemeinderat damals mangels kurzfristiger Alternativen mehrheitlich zu. Dieser Pavillon ist unterdessen gebaut und wurde in Betrieb genommen. Er ist ein Mahnmal für eine verschlafene Schulraumplanung der Stadt. Tatsächlich benötigt die Schule Weinberg-Turner kurz-, mittel- und langfristig mehr regulären Raum für Unterricht und Betreuung. Diese Schule ist in den vergangenen Jahren bereits gewachsen. Deshalb wurde bereits 2016 auf dem Pausenplatz ein Züri-Modular-Pavillon erstellt. Gemäss den Prognosen der Fachstelle Schulraumplanung wird diese Schule in den nächsten Jahren jährlich um eine Klasse weiterwachsen. Hinzu kommt, dass die Schule Weinberg-Turner seit August 2020 als Tageschule geführt wird, was mehr Raum für die Verpflegung und die Betreuung erfordert. Der Stadtrat hat vorausschauend im Juli 2018 beschlossen, für die Betreuung und die Verpflegung Räume in der Liegenschaft an der Weinbergstrasse 161 zu mieten und umzubauen. Diese Räume wurden im März 2020 in Betrieb genommen. Damit ist der Raumbedarf für die Betreuung kurzfristig abgedeckt. Allerdings fehlt der Aussenraum bei dieser Liegenschaft völlig und der Weg dahin ist für die Kinder gefährlich. Es ist also kein guter Standort für einen Hort. Mit dieser Motion präsentieren wir eine konkrete Strategie, um zusätzlichen Raum an günstiger Lage zur Verfügung zu stellen. Auf dem Areal Turner steht das Gebäude Röslistrasse 10, ein ehemaliges Schulhaus. Die Räume in diesem Haus werden jetzt von der Polizei genutzt, insbesondere ist dort die Quartierwache Unterstrass untergebracht. In Anbetracht des grossen Bedarfs nach zusätzlichem Schulraum soll die Polizei das Gebäude verlassen. Es soll wieder für Unterricht und Betreuung hergerichtet werden. Für diese Nutzung spricht ebenfalls, dass unmittelbar neben diesem Haus der schöne und pädagogisch wertvolle Schulgarten angelegt ist. Ein visionärer Ausblick: Wenn die vorliegende Motion umgesetzt wird, wird hoffentlich der Züri-Modular-Pavillon auf der Sportanlage Rösli überflüssig und man kann ihn in ein paar Jahren



2 / 2

abbauen.

Emanuel Eugster (SVP) begründet den von Stephan Iten (SVP) namens der SVP-Fraktion am 3. Juli 2019 gestellten Ablehnungsantrag und beantragt Umwandlung in ein Postulat: Grundsätzlich ist es spannend, dass Sie immer wieder lachen, wenn wir über die Masseneinwanderung sprechen. Andererseits merken Sie selbst, dass sie ein Problem ist und Sie solche Vorstösse formulieren müssen. Sie haben recht, dass die Zunahme der Bevölkerung massiv ist und die Infrastruktur der Stadt Zürich stark belastet. Natürlich braucht es vor allem mehr Schulraum. Sie haben nun ein altes Schulgebäude im Visier, das heute von der Polizei genutzt wird. Die Polizeiwache ist aber eine wichtige Anlaufstelle für das Quartier. Uns stört der Satz, dass die Polizei das Haus baldmöglichst verlassen solle, damit das Gebäude als Schulhaus umgebaut werden könne. Eine Polizeiwache ist aber nicht einfach ein simples Gebäude. Ein Umbau ist mit massiven Kosten verbunden. Auch ist die Polizei und ihr Standort ein wichtiges Puzzleteil der Infrastruktur. Die Sicherheit muss gewährleistet sein. Wir beantragen die Umwandlung in ein Postulat, damit genügend Zeit bleibt für die Planung der Polizei.

Dr. Balz Bürgisser (Grüne) ist nicht einverstanden die Motion in ein Postulat umzuwandeln.

Die Motion wird mit 94 gegen 11 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat